

Antrag

der Fraktion der CDU

und

Stellungnahme

des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport

Gymnasiallehrer an Gemeinschaftsschulen

Antrag

Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,

1. an welcher Gemeinschaftsschule welche Fächer in welcher Klassenstufe in welchem Umfang von Fachlehrern mit gymnasialer Lehrbefähigung unterrichtet werden (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet);
2. an welchen Gemeinschaftsschulen im Einzelnen Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung vollständig oder teilweise fachfremd eingesetzt werden (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet);
3. an welchen Gemeinschaftsschulen die einzelnen Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung welche Fächerkombinationen haben (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet);
4. wie viele Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung jeweils in den Schuljahren 2012/2013 und 2013/2014 ihre erste Stelle an einer Gemeinschaftsschule angetreten haben;
5. wie viele dieser Lehrkräfte (vgl. Ziffer 4) mit gymnasialer Lehrbefähigung sich schulscharf für eine erste Stelle an einer Gemeinschaftsschule beworben haben;
6. wie viele Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung jeweils in den Schuljahren 2012/2013 und 2013/2014 unterhältig an eine Gemeinschaftsschule abgeordnet wurden (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet);

7. ob und ggf. wie viele unterhäftige Abordnungen von Lehrkräften mit gymnasialer Lehrbefähigung an Gemeinschaftsschulen im Schuljahr 2012/2013 zum Schuljahr 2013/2014 bzw. im Schuljahr 2013/2014 zum Schuljahr 2014/2015 wieder aufgelöst wurden.

10.04.2014

Hauk, Wacker
und Fraktion

Begründung

Beim Blick auf das gymnasiale Niveau an den Gemeinschaftsschulen sind noch viele Fragen offen. Neue Fragen tun sich auf. So teilt das Kultusministerium in der Stellungnahme zum Antrag Drucksache 15/4895 der CDU-Landtagsfraktion mit, dass elf Gymnasiallehrern mit Lehrbefähigung Sport an den Gemeinschaftsschulen nur zwei Gymnasiallehrer mit Lehrbefähigung Mathematik gegenüberstehen. Zudem fehlt eine vollständige Übersicht der an Gemeinschaftsschulen eingesetzten Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung. Insbesondere interessiert vor allem die unterhäftige Abordnung von Lehrkräften sowie eine Aussage über deren tatsächlichen Unterrichtseinsatz und dessen Umfang.

Stellungnahme*)

Mit Schreiben vom 15. Mai 2014 Nr. 22-6411.8/166/4 nimmt das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport zu dem Antrag wie folgt Stellung:

*Der Landtag wolle beschließen,
die Landesregierung zu ersuchen
zu berichten,*

- 1. an welcher Gemeinschaftsschule welche Fächer in welcher Klassenstufe in welchem Umfang von Fachlehrern mit gymnasialer Lehrbefähigung unterrichtet werden (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet)?*
- 2. an welchen Gemeinschaftsschulen im Einzelnen Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung vollständig oder teilweise fachfremd eingesetzt werden (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet)?*
- 3. an welchen Gemeinschaftsschulen die einzelnen Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung welche Fächerkombinationen haben (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet)?*

Die Antworten zu den Fragen 1, 2 und 3 sind in der beigelegten Tabelle enthalten. Aus Datenschutzgründen sind die einzelnen Schulen nicht namentlich benannt.

Die Angaben beziehen sich auf das laufende Schuljahr 2013/2014. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Erhebung um eine Momentaufnahme zum Stand Mai 2014 handelt. Zur dritten Tranche der Gemeinschaftsschulen, die erst zum kommenden Schuljahr startet, können naturgemäß noch keine Daten vorliegen.

*) Der Überschreitung der Drei-Wochen-Frist wurde zugestimmt.

4. *wie viele Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung jeweils in den Schuljahren 2012/2013 und 2013/2014 ihre erste Stelle an einer Gemeinschaftsschule angetreten haben?*
5. *wie viele dieser Lehrkräfte (vgl. Ziffer 4) mit gymnasialer Lehrbefähigung sich schulscharf für eine erste Stelle an einer Gemeinschaftsschule beworben haben?*

Im Schuljahr 2012/2013 haben 17 Lehrkräfte ihre erste Stelle an einer Gemeinschaftsschule angetreten, im Schuljahr 2013/2014 waren es 41 Lehrkräfte.

Alle diese Lehrkräfte haben sich schulscharf für eine erste Stelle an einer Gemeinschaftsschule beworben.

6. *wie viele Lehrkräfte mit gymnasialer Lehrbefähigung jeweils in den Schuljahren 2012/2013 und 2013/2014 unterhältig an eine Gemeinschaftsschule abgeordnet wurden (tabellarische Darstellung, Schulen den jeweiligen drei Einrichtungstranchen zugeordnet)?*
7. *ob und ggf. wie viele unterhältige Abordnungen von Lehrkräften mit gymnasialer Lehrbefähigung an Gemeinschaftsschulen im Schuljahr 2012/2013 zum Schuljahr 2013/2014 bzw. im Schuljahr 2013/2014 zum Schuljahr 2014/2015 wieder aufgelöst wurden.*

Abordnungen haben generell befristeten Charakter. Aufgrund der sehr geringen Anzahl an unterhältigen Abordnungen lässt sich aus Datenschutzgründen die geforderte Differenzierung nach Schulen, Schuljahren und Einrichtungstranchen nicht darstellen.

Stoch

Minister für Kultus, Jugend und Sport

DS. 15 / 5065

**Einsatz von Gymnasiallehrkräften an Gemeinschaftsschulen
im Schuljahr 2013/2014**

(Stand: Mai 2014)

Tranche	Schulen (gleiche Nr = gleiche Schule)	Fachkombination der Lehrkraft	Einsatz in Jahrgangsstufe/ Fach	Stunden- umfang	fachfremd teilweise (= tw) (Fach)
2	1	D/G	5/G, D	14	
2	2	D/F/L	6/F	18	tw. (E, BK)
2	3	D/E	5/E	14	
2	4	E/G	5/E	18	tw. (D)
2	5	E/G	5/E	7	tw. (BK)
2	6	E/D	5/D, E	25	tw. (BK, MU)
2	7	D/E	5/E, D	25	tw.
2	8	E/G/D	5/D, E, G	20	
2	8	D/F	5/D, F	22	
2	8	D/BIO	5/D, NWA, BIO	25	
2	9	D/E/SP	5/D, E	14	
1	10	F/S	6/F/S	14	
1	11	F/D	5+6/D, F	25	tw. (E)
1	12	F/E	5+6/E, F	25	tw.
2	13	E	5/E	5	
2	13	D	5/D	5	
2	14	E/MU	5/E	18	tw. (NWA)
2	14	F/SP	5+6/F	20	tw. (S, D)
2	15	F/S	5+6/F	24	tw. (E, D, S)
2	16	D/EK	5/D	16	tw. (EWG)
2	17	D/EK	5/D	9	tw. (WZG)

DS. 15 / 5065

Tranche	Schulen (gleiche Nr = gleiche Schule)	Fachkombination der Lehrkraft	Einsatz in Jahrgangsstufe/ Fach	Stunden- umfang	fachfremd teilweise (= tw) (Fach)
1	18	D/E	5+6/E, D	12	
1	18	M/ERL	5+6/M	12	
1	18		6/F	4	
2	19	BIO/E	5+6/E, NWA	14	
1	20	D/E	5+6/E, D	25	tw. (F)
1	21	SP/F/RU	5+6/F	15	tw.
1	22	E/F	5+6/E	13	tw. (D)
1	23	E/F	5+6/E, F	12	
2	24	D/G	5/D	5	
1	25	M/E	5+6/M,E	18	tw.(F)
1	25	D/E	5+6/D,E	20	
1	26	BIO/CH	5+6/NWA	20	
1	26	D/G	5+6/D,EWG	21	
1	27	E/EWG	5+6/E	13	
1	28	M/SP	6/M,SP	9	
1	28	D/E	5/D,E	20	
2	29	D/S/NPT	5/D,S,NWA	17	
2	30	D/E	5/D,E	14	tw. (EWG)
2	31	E/ETH	5/E,ETH	18	tw. (NWA)
2	32	D/E	5/D,E	14	
2	33	D/MU/G	5,8/D,MU	21	
2	34	E/G	5/E	17	
2	35	D/G	5/D, EWG	18	tw. (ETH)
2	36	D/E	5/D, E	20	
2	37	D, ETH	5/D, ETH	20	

DS. 15 / 5065

Tranche	Schulen (gleiche Nr = gleiche Schule)	Fachkombination der Lehrkraft	Einsatz in Jahrgangsstufe/ Fach	Stunden- umfang	fachfremd teilweise (= tw) (Fach)
2	38	E, D	5/D, E	22	
1	39	INF, G, F	5+6/INF, G, F	18	
1	39	E, D	5+6/D, E	14	
1	39	E, G	5+6/E, G	25	
1	39	E, G	5+6/E, G	25	
1	40	D, E	5+6/D, E	22	
1	40	BIO, EK	keine Angabe	8	
1	40	F, G	keine Angabe	16	
1	41	E, EK	5+6/E, EWG	25	tw. (F, G, ETH, BK, S)
1	41	D, EK	5/D	25	tw. (G, BK, MU, S, NWA)
1	42	E, G, GK	5+6/D, EWG, E	19	
1	43	EK, E	keine Angabe	7	
1	43	F, E	5+6/F, E	20	tw. (Gk)
1	43	D, G	5/D	25	tw. (BK; Gk)
1	43	Bio, F	5+6/F, NaWi	25	tw. (D; Eth)
1	43	L, BK	5/BK	7	
1	43	D, G	6/D, GK, G	20	tw. (BK; MU)
1	43	E, Mu	5/MU	7	
1	43	E, Sm, Sp	5+6/E, Sm	20	
1	44	E, G	5/E	25	
1	44	F, Sm	5+6/Sm, F	25	tw. (M)
1	44	D, E	5+6/E, D	18	
1	45	(FL)	keine Angabe	14	
1	46	E, G	5+6/E, EWG	25	tw. (D)
1	46	F, I	5+6/F	25	tw. (E, EWG, Gestalten)

DS. 15 / 5065

Tranche	Schulen (gleiche Nr = gleiche Schule)	Fachkombination der Lehrkraft	Einsatz in Jahrgangsstufe/ Fach	Stunden- umfang	fachfremd teilweise (= tw) (Fach)
1	47	E, F	5+6/E, F	25	tw. (D)
1	47	D, E	5+6/D, E	25	tw. (BK, F, G)
2	48	E, F	5/E, F	19	
2	49	BIO, E	5+6/E, NWA	25	
2	50	E, G	5/E, EWG	23	tw. (ETH, S)
2	51	E, GK	5+6/EWG, E	25	tw. (MU, S)
2	52	D, E	5+6/D, E	20	tw.
2	53	M, MU	5/M, MU	25	tw. (D)
2	54	BIO, D	D/BIO	14	
2	55	E, MU	5+6/E, MU	20	
1	56	D/F	5+6/D	15	
1	57	E/Sm	5+6/E, SM	17	tw. (INF)
1	57	F/G/Mu	6/F, MU	25	tw. (D)
2	58	D/G	5/D	7	
1	59	E/F	5+6/E, F	16	
1	60	D/F	5+6/D, F	25	tw. (EWG, S, Inf)
2	61	E/GK	5/E, GK	20	
2	62	E/GK	5/E, GK	25	
2	63	D/Bio	5/D, NuT	8	
1	64	F/Sw	5+6/Sp, F	25	tw. (NWA)
2	65	E/Sm	5/E, D	19	tw. (D, WZG, SP)
2	66	D/G	5/D, EWG	25	tw. (E)
2	67	E/G	5/E	21	
1	68	E/KRL	5+6/E, KRL	16	
1	68	D/E	5+6/ D, E	20	

DS. 15 / 5065

Tranche	Schulen (gleiche Nr = gleiche Schule)	Fachkombination der Lehrkraft	Einsatz in Jahrgangsstufe/ Fach	Stunden- umfang	fachfremd teilweise (= tw) (Fach)
1	69	D/E	5 + 6/D, EWG	10	
2	69	D/E	5/E, EWG	25	
1	70	E/Bio	5+6/E	18	tw, (INF, S, MU)
1	71	D/E	5+6/D,E	14	
1	71	D/G/Phi	5+6/D,G	25	
1	71	D/EK	5+6/D, EK	18	
1	72	E/S	5+6/E, S	18	tw. (EWG)
1	73	F/Sp	5+6/F	25	tw.
2	74	F/E/KRL	5 /M, E	25	tw. (WZG, M)
2	75	E/Sw	5/E	12,5	tw.